



Mit dieser Liste wollen wir Ihnen einen Überblick über die bei CED eingesetzten Medikamente geben. Sie finden hier Wirkstoffgruppen, Handelsnamen, Darreichungsformen und häufige Nebenwirkungen.

Wirkstoff: Glukokortikoide (systemisch wirksames Kortison)			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nachteil/ ggf. Nebenwirkungen	Indikation
Prednisolon® Prednison® Decortin (H)® Solu-Decortin® Rectodelt® Betnesol®	Tabletten Schaum Einlauf	Gewichtszunahme, Vollmondgesicht, Büffelnacken, Umverteilung des Fettgewebes, Akne, Striae, Arterielle Hypertonie, Diabetes, Psychische Störungen, (Psychosen, Depression), Schlafstörung, kognitive Defizite, Osteoporose, Katarakt und Glaukom, Erhöhtes Infektionsrisiko, gestörte Wundheilung, erhöhte Thromboseneigung.	Morbus Crohn Colitis Ulcerosa Im Schub zur Remissionseinleitung. <hr/> <p>Gut zu wissen: Ausschleichen der Therapie wichtig! Kein Dauermedikament!</p>



Wirkstoff: Budesonid (topisch wirksames Kortison)			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nachteil/ ggf. Nebenwirkungen	Indikation
Entocort® Budenofalk®	Kapseln Granulat Rektalschaum Einläufe Zäpfchen	Gewichtszunahme, Vollmondgesicht, Büffelnacken, Umverteilung des Fettgewebes, Akne, Striae, Arterielle Hypertonie, Diabetes, Psychische Störungen, (Psychosen, Depression), Schlafstörung, kognitive Defizite, Osteoporose, Katarakt und Glaukom, Erhöhtes Infektionsrisiko, gestörte Wundheilung, erhöhte Thromboseneigung.	Morbus Crohn Colitis Ulcerosa Im Schub zur Remissionseinleitung.
Intesticort®	Kapseln		<u>Gut zu wissen:</u> NW wie bei systemischen Glukokortikoiden möglich abhängig von Dosis und Behandlungsdauer.
Cortiment® (NUR CU)	Kapseln		



Wirkstoff: Sulfasalazin (5-Aminosalicylat)			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Azulfidine® Sulfasalazin®	Tabletten	Infekte, Blutbildveränderungen, leichte allergische Reaktionen.	Colitis ulcerosa – mit Gelenkbeteiligung. Gut zu wissen: Dosisabhängige Reduktion der Fertilität beim Mann
Wirkstoff: Mesalazin (5-Aminosalicylat)			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Mezavant® Salofalk® Pentasa® Claversal® Asacol®	Tabletten Granulat Rektal-Schaum Einläufe Zäpfchen Klysmen	Durchfall, Kopfschmerzen, Bauchschmerz, Blähungen, Übelkeit & Erbrechen, Schwindel, Fieber, Überempfindlichkeitsreaktionen, Atemnot, Pankreatitis, Myokarditis, Myalgie, Arthralgie, Blutbildveränderungen, Leberfunktionsstörung, Juckreiz, Haarausfall,	Colitis ulcerosa – leichter bis mittelschwerer Verlauf zur Remissionseinleitung und - erhaltung – Carzinomprophylaxe



		<p>Nierenfunktionsstörung (interstitielle Nephritis) - evtl. extraintestinale Manifestation und keine Medikamenten-NW.</p>	<p>Selten M. Crohn (leichter bis mittelschwerer MC im Coecalbereich)</p> <hr/> <p>Gut zu wissen: Präparate durch unterschiedliche Galenik nicht untereinander austauschbar (Freisetzung des Wirkstoffs in verschiedenen Abschnitten im Darm!)</p>
--	--	--	--

Wirkstoff: Azathioprin – 6-Mercaptopurin			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
<p>Azafalk® Azaimmun® Azamedac® Imurek® Puri-Nethol®</p>	<p>Tabletten</p>	<p>Knochenmark-Depression (Lymphopenie gewünscht), Agranulozytose (lebensbedrohlich)!, Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerz, Fieber, Myalgie, Arthralgie, Hautausschlag, Kopfschmerz Pankreatitis (1-3%), Infektionen, Lymphome, weißer Hautkrebs (Basaliom, Plattenepithelkarzinom).</p>	<p>Morbus Crohn und Colitis ulcerosa Chronisch aktiver, mittelschwerer Verlauf Dosierung gewichtsabhängig:</p> <ul style="list-style-type: none"> • AZA: 2-2,5 mg/kg Körpergewicht • 6-MP: 1,5 mg/kg Körpergewicht <hr/> <p>Gut zu wissen: Sonnenlicht meiden und 1 x/Jahr Hautarzt-</p>



			Screening! Regelmäßige BB-Kontrollen. Wirkungseintritt erst nach ca. 8 – 12 Wochen!
--	--	--	---

Wirkstoff: Methotrexat			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
MTX® Lantarel® Metex® Methotrexat®	Tabletten Fertigspritzen/-Pen Injektionslösung	Stomatitis, Dyspepsie, Pneumonie, Infekt-Anfälligkeit steigt, Agranulozytose, Hepatotoxizität, Übelkeit, Erbrechen	Reservemedikament bei Morbus Crohn, steroidrefraktärem oder abhängigem Verlauf. Zur Remissionsinduktion und Erhaltung. <hr/> <u>Gut zu wissen:</u> Kontraindiziert bei Schwangerschaftswunsch und während der Schwangerschaft da teratogen! Wegen verminderter Aufnahme von Folsäure muss Folsäure rezeptiert werden. Einnahme am Folgetag!



Wirkstoffe: Infliximab/Adalimumab/Golimumab (TNF α Blocker/monoklonaler Antikörper)			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Remicade® Inflectra® Flixabi® Zessly® Remsima® Humira® Imraldi® Hyrimoz® Amgevita® Hulio® Idacio® Yuflyma® Hukyndra® Amsparity® Simponi®	Trockensubstanz für Infusion Trockensubstanz für Infusion und Fertigspritze/-Pen Fertigspritzen/ -Pen Fertigspritzen/ -Pen	akute Infusionsreaktionen (Anaphylaxie bei Infliximab), Reizung an Injektionsstellen (Adalimumab und Golimumab), Infektionen, Hautveränderungen, Malignome, Übelkeit, Erbrechen, Kopfschmerzen	Morbus Crohn, Colitis ulcerosa Mittelschwere bis schwere Erkrankung. <hr/> <p><u>Gut zu wissen:</u></p> Vor Therapiestart Tuberkulose und andere Infektionen ausschließen! Simponi® nur für Colitis ulcerosa zugelassen! Mittelschwere bis schwere Erkrankung.



Wirkstoff: Ustekinumab; Mirikizumab, Risankizumab (monoklonaler Antikörper-Interleukin-12/Interleukin23; Interleukin 23p19)			
Handelsname	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Stelara®	Infusionslösung/ Fertigspritze	Allergische Reaktionen, Infektionen, Durchfall, Übelkeit, Müdigkeitsgefühl, Schwindelgefühl, Kopfschmerzen, Juckreiz, Muskel- oder Gelenkschmerzen, Halsentzündung, Zahnentzündungen, Rötung und Schmerzen an der Injektionsstelle, Depression	M.Crohn und Colitis ulcerosa bei Erwachsenen <hr/> Gut zu wissen: 1. Applikation i.v. (6 mg/kg), weitere Therapie als s.c. Injektion alle 8 – 12 Wochen.
Pyzchiva®	Infusionslösung/ Fertigspritze		M. Crohn
Uzpruvo®	Fertigspritze		M. Crohn
Wezenla®	Infusionslösung/ Fertigspritze		M. Crohn



<p>Omvo®</p>		<p>Infektionen der oberen Atemwege, Herpes zoster, Arthralgie, Kopfschmerzen, Hautausschlag, Infusionsbedingte Überempfindlichkeitsreaktionen</p>	<p>Nur für die CU zugelassen! Applikation 1-3 als Infusion, danach sc Injektionen</p>
<p>Skyrizi®</p>	<p>Infusionslösung, Injektionslösung mittels OBI (on body injector)</p>	<p>Infektionen der oberen Atemwege, Fieber, Müdigkeit, Hautausschlag, Kopfschmerzen, Juckreiz, Pilzinfektion der Haut, Nesselsucht</p>	<p>Zulassung MC und CU Applikation 1-3 als Infusion, danach mittels OBI. <i>Dosierung:</i> MC: 600mg iv und 360mg sc CU: 1200mg iv und 360mg/180mg sc</p>



Wirkstoff: Vedolizumab (monoklonaler Antikörper – Integrin Antagonist-darmselektiv)			
Handelsname	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Entyvio®	Trockensubstanz für Infusion Fertigspritze/-Pen	Infekte, Lokale Reizungen, Bronchitis, Nasennebenhöhlenentzündung, Magen-Darm-Entzündung, Ekzem, Kopfschmerzen, Gelenkschmerzen	Morbus Crohn, Colitis ulcerosa Mittelschwere bis schwere Erkrankung Gut zu wissen: Wirkeintritt nach 6 – 14 Wochen!

Wirkstoff: Ozanimod (S1P-Rezeptor-Modulator)			
Handelsname	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Zeposia®	Kapseln, 0,23mg / 0,46 mg und 0,96mg	Nasopharyngitis, Harnwegsinfektion, Infektion der Atemwege Lymphopenie, Kopfschmerzen, Herpes zoster, progressive multifokale Leukoenzephalopathie (PML)	Colitis ulcerosa bei mittelschwerer bis schwerer Erkrankung Gut zu wissen: EKG vor Therapiebeginn empfohlen
Velsipity®	Filmtablette 2mg	Hypertonie, Kopfschmerzen, erhöhte Leberenzyme, Infektion der Atemwege, Lymphopenie, PML	mittelschwerer bis schwerer aktiver Colitis ulcerosa Gut zu wissen: EKG vor Therapiebeginn empfohlen



Wirkstoff: Ciclosporin - Tacrolimus (Calcineurininhibitoren)			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Sandimmun® Prograf®	Ampullen Kapseln	Parästhesien, Hypertrichose, Hypertension, Tremor, Niereninsuffizienz, Kopfschmerzen, Infektionen, Lebertoxizität, Störung Magen/Darmtrakt	Colitis ulcerosa. bei schwerem/fulminantem und bei refraktärem Verlauf. Gut zu wissen: Medikamente aus der Transplantationsmedizin: Off label use! Therapieüberwachung mit Spiegelkontrollen wichtig, Spiegelbestimmung vor Einnahme!



Wirkstoff: Metronidazol, Ciprofloxacin, Rifaximin (Antibiotika)			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Clont® Ciprobay® Xifaxan®	Tabletten	Übelkeit, Durchfall, Hautausschläge, Kopfschmerz, Fieber, Juckreiz	Septische Komplikationen, Fisteln bei MC, bakt. Fehlbesiedlung, Pouchitis, Clostridium difficile Infektion, fraglich luminaler Crohn mit Colonbefall. Gut zu wissen: CAVE: orale Verhütungsmittel evtl. unwirksam.

Wirkstoff: Olsalazin (5-Aminosalicylat)			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Dipentum® Asacolitin®	Tabletten	Depressionen, Leberentzündung, Blutarmut, Schwindel, Atemnot, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Juckreiz, Fieber, Muskelschmerzen, Gelenkschmerzen, Haarausfall	Leichter bis mittelschwerer Schub der Colitis ulcerosa und zur Rezidivprophylaxe.



Wirkstoff: Escherichia coli Stamm Nissle 1917 (Probiotika)			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Mutaflor®	Kapseln	Blähungen, Durchfall bei Überdosierung	Colitis ulcerosa, nur zur Remissionserhaltung Gut zu wissen: Einziges zugelassenes Probiotikum, Kostenübernahme nur bei Mesalazinunverträglichkeit!

Wirkstoff: Eisenmaltol			
Handelsname	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Feraccru®	Kapseln	Bauchschmerzen, Flatulenz, Akne, Durst, abdominelle Beschwerden	Eisenmangel bei erwachsenen Patienten mit CED). Gut zu wissen: Dosis 2 x 1 Kps. (á 30 mg)



Wirkstoff: Loperamid, Cholestyramin (symptomatische Therapie)			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Imodium® Lopedium® Tinctura opi® Quantalan® Lipocol®	Kapseln Tabletten Lösung Kautabletten Pulver	Verstopfung, Müdigkeit, Übelkeit, Sodbrennen, Blähungen, Völlegefühl, Durchfall	M.Crohn (z.B. nach Entfernung des terminalen Ileums) <hr/> Gut zu wissen: Bei langfristiger Anwendung kann es zu Mangel an fettlöslichen Vitaminen kommen
Wirkstoff: Tofacitinib/Filgotinib/Upadacitinib (Januskinase(JAK)-Inhibitor)			
Handelsnamen	Darreichungsformen	Nebenwirkungen	Indikation
Xeljanz®	Tabletten, 5mg oder 10mg	Leberwerterhöhung, Infektionen, Blutbildveränderungen, Kopfschmerzen, Arthralgie, Nasopharyngitis, Herpes zoster,	Colitis ulcerosa bei erwachsenen Patienten <hr/> Gut zu wissen: ggf. Herpes zoster Impfung (Shingrix ®) empfohlen, häufig Symptomverbesserung innerhalb der ersten Woche



<p>Jyseleca®</p>	<p>Tabletten, 100mg oder 200mg</p>	<p>Harnwegsinfektionen, Infektionen des Rachens und der Nase, Übelkeit, Schwindel, Herpes zoster</p>	<p>Indikation Colitis ulcerosa bei erwachsenen Patienten</p>
<p>Rinvoq®</p>	<p>Tabletten 45mg/30mg/15mg</p>	<p>Infektionen der oberen Atemwege, Herpes zoster, Harnwegsinfektion, Bauchschmerzen, Übelkeit, Leberwerterhöhung, Kopfschmerzen</p>	<p>Gut zu wissen: ggf. Herpes zoster Impfung (Shingrix®) empfohlen, häufig Symptomverbesserung innerhalb der ersten Woche</p> <p>Rinvoq® ist auch für den M. Crohn zugelassen!</p>

Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit! Stand 08-2024